

Protokoll der 14. Generalversammlung Verein pro manu

Mittwoch, 22. März 2023

BZWW, Schützenstrasse 11, 8570 Weinfelden

Werkschau 23

Um 16.30 beginnt die Besichtigung der Abschlussprojekte der gestalterischen Berufsmaturität unter der Führung von Werner Petraschke

Um 18.15 Uhr beginnt die GV im Zimmer E115

Anwesend:

Mitglieder: gemäss Präsenzliste

Vorstand	Fabienne Baier,	Tagespräsidentin
	Rosmarie Hotz,	Kassierin
	Christina Schneider,	Protokoll

Abwesend: Yvonne Joos

Gäste: gemäss Präsenzliste

Entschuldigt: Anne Varenne, Monika Knill, Barbara Müller,
 Marianne Ullmann

Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler und Stimmenzählerinnen

Rosmarie Hotz begrüsst die Anwesenden. Als Stimmenzählerinnen werden Karin Bamert und Barbara Rossbacher vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Infolge eines Unfalles kann Yvonne Joos leider nicht an der GV teilnehmen. Als Folge davon wird Fabienne Baier von Rosmarie Hotz als Tagespräsidentin vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig gewählt.

Yvonne Joos hat eine Grussbotschaft verfasst. Darin ist der Hinweis enthalten, dass wir dringend neue Mitglieder, vor allem für den Vorstand suchen.

Rosmarie Hotz verliest die Botschaft stellvertretend.

Protokoll der Generalversammlung vom 2022

Das Protokoll konnte auf der Webseite von pro manu eingesehen werden. Es wird einstimmig genehmigt und Barbara Rossbacher verdankt.

Wahlen und Verabschiedungen

Dieses Jahr ist kein Wahljahr und es sind auch keine Austritte zu verzeichnen. Fabienne Baier erwähnt, dass Barbara Rossbacher, da die letzte Generalversammlung coronabedingt nur brieflich stattgefunden hat, unterdessen in gebührender Weise verabschiedet wurde.

Wir sind im Vorstand immer noch unterbesetzt. Fabienne Baier weist darauf hin, dass wir d r i n g e n d neue Vorstandsmitglieder suchen.

Jahresbericht 2022 der Präsidentin

Fabienne Baier verliest stellvertretend den Jahresbericht der Präsidentin Yvonne Joos. Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt und verdankt.

Infos zur Jahresrechnung 2022 und Bericht der Revisorinnen

Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung 2022 konnte auf der Webseite von pro manu eingesehen werden. Der Konto-Stand beträgt am heutigen Tag SFr.7`467.70. Rosmarie Hotz gibt noch zusätzliche Informationen zur Jahresrechnung. Durch das neue Buchhaltungsprogramm lassen sich leicht neue Informationen herauslesen. Und durch ein Update des Buchhaltungsprogrammes sind wir in der Lage QR-Rechnungen erstellen zu können.

Bericht der Revisorinnen

An der Führung der Buchhaltung gibt es nichts zu beanstanden. Sie wird serös geführt und verdankt.

Der Revisorenbericht wird der Generalversammlung zur Genehmigung vorgeschlagen. Dieser wird genehmigt und verdankt.

Ebenso wird die Buchhaltung einstimmig genehmigt und verdankt.

Ausblick auf das Vereinsjahr 2023, mit Budget 2023

Rosmarie erläutert das Budget 2023. Es werden keine Fragen dazu gestellt. Es wird genehmigt und verdankt.

Anträge.

Es wurden keine Anträge gestellt

Mitteilungen von Anne Varenne, Bildung Thurgau

Anne Varenne konnte an der Generalversammlung nicht teilnehmen. Fabienne Baier verliest stellvertretend die Mitteilungen von Anne Varenne. U.a. ist darin erwähnt, dass, die altrechtlichen Textillehrkräfte auf Sek 1 ab Januar 24 auf die gleiche Besoldungsstufe wie die neurechtlichen gestellt werden. Die Mitteilungen werden von der Generalversammlung verdankt.

Verschiedenes und Umfrage

Hinweis: Die Führung durch die Ausstellung der Werkschau durch Werner Petraschke ist kostenlos. Die Versammlung dankt mit einem Applaus dafür.

Regula Schmid, Wollring, Weinfelden, sucht eine Nachfolge und wendet sich an die TeilnehmerInnen der Generalversammlung. Voraussetzung ist Fachwissen über textile Techniken, um den Wollring zu führen.

Nachfolgesuche gestaltet sich schwierig. Deshalb bittet Regula Schmid die Teilnehmenden, diese Botschaft unter die Leute zu bringen.

Reto Kradolfer – Freisitz in Tägerschen, das Gebäude soll saniert werden. Zweck des Gebäudes ist, die Handwerkskultur und moderne Technologien fördern und entwickeln. Gutes Handwerk beinhaltet Können und Wissen, Betriebe sollen eine Plattform finden, um sich auszutauschen.

Ferienwohnungen oder Ateliers sollen entstehen, die genutzt werden können, um z.B Ferien und Kreativität zu vereinbaren.

Die Idee ist, dass zukünftige Lehrer dort einen Ort finden, wo sie mit solidem Handwerk in Kontakt kommen können.

Immer am ersten Samstag im Monat findet ein sogenannter Suppenmittag statt, 11.00 – 13.00 Uhr.

Die Beiträge werden verdankt

Rita Nüesch ermuntert die Teilnehmenden, den neuen Flyer vom Schulmuseum mitzunehmen und weist auf das attraktive Programm hin.

Es erfolgt noch ein Hinweis auf Textilmuseum in Luzern

Rosmarie Hotz weist auf die neuen Flyer von pro manu hin. Der Aperio ist von der Stadt Weinfelden gesponsert und wird mit einem Applaus verdankt
Reto Marty konnte leider an der Generalversammlung nicht teilnehmen.

Schluss der Generalversammlung, 19.10 Uhr

Herrenhof, 2. August 2023

Für das Protokoll: Christina Schneider

